

Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 08.12.2023)

Edition: Freitag, 08.12.2023

Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de

Howdy.

In dieser Ausgabe erfährst du, ob man Schnee im Notfall essen kann, lernst einen praktischen Schlaufenknoten kennen und bekommst Tipps für ein rasiermesserscharfes Messer.

Los geht's nach dem Plan:

Fertigkeit ? – Interessant ? – Ausrüstung ? – Bild ??

Fertigkeit:

Überleben im Winter und bei eisiger Kälte ist eine echte Herausforderung.

Die Bedingungen sind härter, und die Kälte beißt.

Aber es gibt auch Vorteile, wie zum Beispiel viel Wasser in Form von Schnee. ?

Wie du aus meinen Blogartikeln weißt, ist Hydratation super wichtig.

Du denkst vielleicht, dass Schnee perfekt für die Hydratation ist.

Aber kannst du Schnee wirklich einfach so essen, wenn du überleben musst?



Kannst du Schnee wirklich essen, wenn du überleben musst?

Hier ist die Antwort: Ja, du kannst Schnee essen. Aber pur?

Achte erstens darauf, dass er nicht verfärbt ist. Außerdem solltest du den immer Schnee schmelzen, bevor du ihn nutzt.

Sonst könnte **Unterkühlung** drohen. Das geht schneller, als du denkst.

Aber es gibt noch eine Menge Fragen zu klären, wie zum Beispiel, wie Schnee ohne Behälter schmilzt oder was genau passiert, wenn ich den puren Schnee in meinen Mund stecke?

Wenn du das alles wissen willst, dann lies:

? [Kann man in Überlebenssituationen wirklich Schnee essen?](#)

Interessant:

Tarp aufbauen, Äste verbinden, Dinge zusammenschnüren ...

Immer wieder benötige ich Knoten und desto mehr du draußen bist, um so mehr bist du darauf angewiesen.

? **Ein Schlaufen-Knoten hat es mir besonders angetan und ich denke, auch du kannst diesen gebrauchen.**

Er ist leicht zu machen und hält – daher ist er besonders gut für Menschen, die erst mit der Knotenkunde anfangen.

In Deutschland ist er bekannt unter dem Namen „Warenhausschlinge“.

In der Angelkunde wird der Knoten auch Spulenknoten, Arborknoten und Rollenknoten genannt.

Und in Englisch heißt er „Arbor Knot“ und „Jam Knot“.

Hier das Kurzvideo anschauen:

Einfach und unkompliziert – der Jam Knot mit Stopper

Ausrüstung:

Du hast ein Messer, das stumpf geworden ist?

Du möchtest dein Messer auch unterwegs scharf halten?

Dann ist der **Falkniven DC4 Diamond-Ceramic Whetstone** genau das Richtige für dich!



Vor Jahren war ich überrascht, wie schnell und einfach ich das Messer damit wieder scharf bekommen habe.

Ich habe den Schleifstein daher immer bei meiner Ausrüstung.

Mit diesem Schleifstein habe ich stumpfe Klingen wieder Rasiermesserscharf bekommen. Er liegt klasse in der Hand, passt sogar in die Hosentasche und kann deswegen immer und überallhin mitgenommen werden.

Er besitzt zwei Seiten: eine mit feinen Diamanten und eine mit feiner Keramik. So kann ich meine Messer

sowohl grob schärfen als auch fein polieren.

? Die Diamantseite ist ideal, um stumpfe Klingen schnell wieder scharf zu bekommen.

? Die Keramikseite sorgt für eine feine, glänzende Oberfläche.

Der DC4 ist sehr einfach zu verwenden. Man muss nur ein wenig Wasser auf den Stein geben und das Messer mit leichtem Druck im richtigen Winkel hin und her führen.



Ich habe mit dem DC4 schon viele Messer geschliffen, darunter Taschenmesser, Outdoormesser und Küchenmesser. Alle Messer wurden wieder scharf.

Hier sind noch ein paar Fakten, die mir am Fallkniven DC4 gefallen:

- Er ist **sehr klein** und handlich und passt sogar in die Hosentasche.
- Er ist sehr **vielseitig** und kann für alle Arten von Messern verwendet werden.
- Er ist sehr **einfach zu verwenden** und auch Anfänger können damit gute Ergebnisse erzielen.

Wenn du also einen kleinen, handlichen und vielseitigen Schleifstein für unterwegs suchst, dann ist der Fallkniven DC4 genau das Richtige für dich.

Noch ein Tipp: Das Lederetui ist perfekt dafür geeignet, um nach dem Schleifen dein Messer abziehen (es wird dann noch schärfer).

? [Hier der Link mit Details zum Review](#)

P. S. Und [hier](#) zeige ich dir, wie du den Schleifstein anwendest.

Bild:

Werde mal wieder ein neugieriges Kind, denn ...



? diese Übung ist besonders wertvoll, da sie dir hilft, die Welt aus einer neuen, unvoreingenommenen Perspektive zu betrachten.

Sie fördert Kreativität und tiefere Einsichten in die Natur. ?

Manchmal versuche ich das.

Ich versuche alles auszublenden, was ich weiß - und stelle mir dann Fragen zu einer Sache.

Am besten ohne nachzudenken, ob die Fragen sinnvoll sind oder nicht.

Einfach loslegen. Mit dem, was mir sofort einfällt.

Wie:

- Warum bleibt Schnee zusammen, wenn ich einen Schneeball mache?
- Kann man Schneebälle mit jeder Art von Schnee machen?
- Warum schmilzt der Schneeball in meiner Hand?
- Kann man Schneebälle essen?
- Kann man einen Schneeball einfrieren?
- Wie schnell taut ein Schneeball?
- Warum knirscht Schnee beim Schneeballmachen?
- Können Schneebälle auf Wasser schwimmen?
- Kann man einen Schneeball so pressen, dass er zu Eis wird?

???? Welche Fragen fallen dir noch ein? Schreib es mir.

Ich schicke dir winterliche Grüße!

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner ["Über mich"-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>